

Cartier durchteuft auf Contact 11,0 g/t Au über 9,0 m, einschließlich 30,2 g/t Au über 2,5 m

21.10.2025 | [IRW-Press](#)

Erneute Erweiterung von hochgradigem Gold nahe der Oberfläche in der North Contact Zone

Val-d'Or, Quebec, 21. Oktober 2025 - [Cartier Resources Inc.](#) (Cartier oder das Unternehmen) (TSXV: ECR; FWB: 6CA) freut sich, die dritte Ergebnisreihe aus dem vollständig finanzierten, 100.000 m umfassenden Bohrprogramm (2 Bohrgeräte) für den Contact Sector, genauer gesagt die North Contact Zone (NCZ), auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Projekt Cadillac in Val-d'Or (Abitibi, Quebec) bekannt zu geben. Die NCZ besteht aus drei parallel verlaufenden hochgradigen Goldzonen: NCZ (1), NCZ (2) und NCZ (3).

Strategische Highlights aus dem Contact Sector

Bohrergebnisse der NCZ (Abbildungen 1 und 2)

- Die NCZ (3), die in Bohrloch CA25-530 durchteuft wurde, ergab 30,2 g/t Au über 2,5 m, innerhalb von 11,0 g/t Au über 9,0 m mit Vorhandensein von sichtbaren Goldkörnern, in einer Tiefe von 270 m, Bohrloch CA25-527 ergab 27,1 g/t Au über 1,0 m, innerhalb von 2,2 g/t Au über 18,0 m in einer Tiefe von 325 m, und Bohrloch CA25-529 durchteufte 6,1 g/t Au über 1,0 m, innerhalb von 4,3 g/t Au über 4,0 m in einer Tiefe von 215 m.
- Die NCZ (1), die in Bohrloch CA25-526 durchteuft wurde, ergab 11,7 g/t Au über 0,5 m, in einer Tiefe von 230 m, und Bohrloch CA25-530 ergab 10,4 g/t Au über 0,5 m mit Vorkommen von sichtbaren Goldkörnern, in einer Tiefe von 200 m.
- Die NCZ (1) und NCZ (3) befinden sich in einem Abstand von ca. 50 m.

Bedeutung für die Investoren

- Die Bohrlöcher CA25-526, CA25-527, CA25-529 und CA25-530 belegen weiterhin eindeutig das Vorhandensein eines flachen und ausgedehnten mineralisierten Systems, in dem mehrere hochgradige Goldzonen mit bedeutenden Gehalten und Mächtigkeiten lagern. Die Mineralisierung erstreckt sich damit über eine Streichlänge von 400 m und eine Tiefe von 300 m, bleibt in alle Richtungen offen und lässt auf ein erhebliches Erweiterungspotenzial schließen.
- Diese neuesten Untersuchungsergebnisse folgen auf zuvor gemeldete Abschnitte, unter anderem 16,7 g/t Au über 2,1 m innerhalb eines breiteren Abschnitts von 5,9 g/t Au über 7,7 m (Bohrloch CA25-524) und 4,3 g/t Au über 2,0 m (Bohrloch CA25-525), wie in der Pressemitteilung von Cartier vom 23. September 2025 mit dem Titel Cartier durchteuft 16,7 g/t Au über 2,1 m in Contact (Cadillac) und stärkt Potenzial für oberflächennahe hochgradige Goldmineralisierung, die die Grundlage für Erweiterungsbohrungen bildet bekannt gegeben.
- Die Kombination aus freiliegendem Muttergestein, minimalem Deckgebirge (weniger als 5 m) und der Nähe zu einer ganzjährig befahrbaren Straße (innerhalb von 250 m) macht die NCZ zu einem strategisch äußerst günstigen Projekt für potenzielle Szenarien für oberflächennahe Förderung. Diese Vorteile dürften die Entwicklungsflexibilität und die Wirtschaftlichkeit des Projekts Cadillac erheblich verbessern.

Die nächsten Schritte

- In der NCZ sind weitere Bohrungen erforderlich, um die geologische Kontinuität zu bestätigen, die Goldmineralisierung zu erweitern (150-300 m), die Ausdehnung näher an die Oberfläche zu erweitern (0-150 m) und die Erschließung eines zukünftigen Goldvorkommens voranzutreiben.
- Es sind bereits weitere Explorationsbohrungen geplant, um mehrere neue vorrangige regionale Ziele im Contact Sector zu erproben, die von eingehenden strukturellen und geologischen Modellen sowie der KI-gestützten Zielermittlung von VRIFY gestützt sind. Alles in allem verstärkt dies das Potenzial für

zusätzliche Goldentdeckungen.

Diese dritte Reihe hochgradiger Goldergebnisse aus dem Contact Sector ist für das langfristige Potenzial des Projekts Cadillac äußerst ermutigend. Die Entscheidung, einen Teil des 100.000 m umfassenden Bohrprogramms diesem Sektor zuzuweisen, liefert eindeutig starke Ergebnisse für unsere Aktionäre. Diese Ergebnisse sind ein Resultat unserer fokussierten Strategie, bekannte mineralisierte Zonen weiterzuentwickeln und gleichzeitig hochprioritäre regionale Explorationsmöglichkeiten zu verfolgen. - Philippe Cloutier, President und CEO von Cartier.

Das aktualisierte geologische Modell, das auf einer kontinuierlichen Analyse und Interpretation der Ergebnisse basiert, liefert positive Ergebnisse und unterstreicht das erhebliche Potenzial des Contact Sector. Durch ein besseres Verständnis der strukturellen Merkmale sind wir in der Lage, mineralisierte Zonen effizienter und genauer anzuvisieren. Das Goldpotenzial der Verwerfungszone Héva, in der die NCZ liegt, ist noch weitgehend unerkundet, und wir sind davon überzeugt, dass noch erhebliches Aufwärtspotenzial besteht, das es zu erschließen gilt. - Ronan Deroff, Vice President Exploration von Cartier.

Abbildung 1: Lageplan sowie Quer- und Längsschnitte des Contact Sector

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81481/251021_PR_Contact_Sector_EN_FINAL_DE_PRcom.0

Abbildung 2: Fotos des Bohrkerns aus dem Bohrloch CA25-530.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81481/251021_PR_Contact_Sector_EN_FINAL_DE_PRcom.0

Tabelle 1: Detaillierte Analyseergebnisse der Bohrungen im Contact Sector

Bohrloch-Nr.	von (m)	bis (m)	Kernlänge** (m)	Au (g/t) ungeschnitten
CA25-526	239,0	239,5	0,5	11,7
und	277,1	282,1	5,0	1,1
CA25-527	252,0	262,0	10,0	1,0
und	322,0	340,0	18,0	2,2
einschließlich	339,0	340,0	1,0	27,0
CA25-528	194,0	205,0	11,0	1,0*
CA25-529	151,0	152,0	1,0	6,2
und	237,0	241,0	4,0	4,3
einschließlich	240,0	241,0	1,0	6,1
CA25-530	209,0	209,5	0,5	10,4*
und	280,0	289,0	9,0	11,0*
einschließlich	282,0	284,5	2,5	30,2*

* Im Bohrkern wurden in verschiedenen Abschnitten Vorkommen von sichtbarem Gold (VG) festgestellt. ** Auf Grundlage der im Bohrkern festgestellten Winkel des Abschnitts werden die wahren Mächtigkeiten auf circa 50 bis 85 % der gemeldeten Kernabschnitte geschätzt.

Contact Sector

Der Contact Sector ist ein sehr vielversprechendes Gebiet, das die North Contact Zone (NCZ) und mehrere neu definierte hochprioritäre Bohrziele umfasst.

Die NCZ liegt entlang eines ost-westlich verlaufenden, stark gesicherten Korridors (Verwerfungszone Héva), ca. 900 m nördlich der Verwerfungszone Cadillac, und tritt an der Kontaktstelle zwischen den mafischen bis intermediären Vulkangesteinen (Basalt bis Andesit) im Hangenden der Louvicourt-Gruppe und den turbiditischen Sedimentgesteinen (Wacke-Tonstein) im Liegenden der Cadillac-Gruppe auf. Dieser lithologische Kontakt ist ein günstiger Horizont für den Fluss hydrothermalen Flüssigkeiten, der wahrscheinlich mit synvulkanischen Goldablagerungen in Zusammenhang steht.

Die NCZ ist durch mindestens drei subparallele Zonen mit Goldanreicherung definiert, die gewöhnlich und in erster Linie mit einer feinkörnigen und eingesprengten Arsenopyrit-Pyrrhotin-Mineralisierung mit durchdringender Biotit-Chlorit-Karbonat-Alteration in Zusammenhang stehen. Sie werden von späten Rauchquarzgängen und Erzgang-Stockwerken mit sichtbarem Gold durchkreuzt. Stellenweise treten Begleitminerale wie Sphalerit, Galenit und Turmalin auf.

Meilensteine des Explorationsprogramms 2025 bis 2027

100.000 m umfassendes Bohrprogramm (3. Quartal 2025 bis 2. Quartal 2027)

Im Zuge des ambitionierten 600 Bohrlöcher umfassenden Bohrprogramms sollen sowohl bekannte Goldzonen erweitert (Brownfield Growth) und neue oberflächennahe potenzialreiche Ziele (Greenfield Discovery) erprobt werden. Das Ziel besteht darin, das hochgradige Goldpotenzial in Reviergröße entlang des 15-km-Abschnitts der Verwerfungszone Cadillac zu erschließen. Es gilt anzumerken, dass die kürzliche Konsolidierung dieses großen Grundbesitzes durch Cartier erstmals seit mehr als 90 Jahren die einzigartige Möglichkeit für eine uneingeschränkte Exploration bietet.

Grundlegende Umweltstudien & wirtschaftliche Bewertung des Abraums aus der Mine Chimo (3. Quartal 2025 bis 3. Quartal 2026)

Die Grundlagenstudien werden in zwei separate Teile gegliedert: 1) grundlegende Desktop-Umweltstudien und 2) eine erste geochemische Umweltcharakterisierung. Diese ersten Grundlagenstudien werden ein umfassendes Verständnis der aktuellen Umweltbedingungen vermitteln und zur Umsetzung von Betriebstätigkeiten führen, die die Umweltauswirkungen verringern, aber zugleich das Wirtschaftspotenzial des Projekts optimieren. Ergänzend zu diesen Studien wird auch eine erste Bewertung des wirtschaftlichen Potenzials des Abraums der ehemaligen Mine Chimo durchgeführt, um zu ermitteln, ob hieraus eine wirtschaftliche Menge Gold gewonnen werden kann.

Metallurgisches Probenahme- und Untersuchungsprogramm (4. Quartal 2025 bis 1. Quartal 2026)

Das metallurgische Untersuchungsprogramm soll der Definition der erwarteten Goldgewinnungsraten und der Verbesserung der historischen Ergebnisse aus der Lagerstätte Chimo dienen. Außerdem werden zum ersten Mal Daten zur metallurgischen Gewinnung für die Satellitenlagerstätten East Chimo und West Nordeau, für die keine früheren Daten vorliegen, erhoben. Im Rahmen dieses umfassenden Programms wird das mineralisierte Material charakterisiert, das Goldgewinnungspotenzial bestimmt und die optimale Mahlgröße bestätigt, sodass das effizienteste und kostengünstigste Verfahrensbild erarbeitet werden kann. Die erhobenen Daten werden die optimierte Projekterschließung unmittelbar unterstützen und haben das Potenzial, die Investitions- und Betriebskosten in bedeutendem Maße zu senken und zugleich die Umweltauswirkungen zu verringern.

Tabelle 2: Koordinaten der Bohrstandorte im Contact Sector

Bohrloch-Nr.	UTM Easting (m)	UTM Northing (m)	Höhenlage (m)	Az
CA25-526	335670	5320160	364	
CA25-527	335670	5320160	364	
CA25-528	335729	5320155	363	
CA25-529	335729	5320155	363	
CA25-530	335729	5320155	363	

Tabelle 3: Detaillierte Analyseergebnisse der Bohrungen im Contact Sector

Bohrloch-Nr.	von (m)	bis (m)	Kernlänge** (m)	Au (g/t) ungeschnitten
CA25-526	220,0	221,0	1,0	1,3
und	233,0	234,0	1,0	1,3
und	234,5	235,0	0,5	1,2
und	239,0	239,5	0,5	11,7
und	277,1	282,1	5,0	1,1
einschließlich	277,1	278,1	1,0	1,4
einschließlich	279,1	280,1	1,0	1,6
einschließlich	280,1	281,1	1,0	1,2
einschließlich	281,1	282,1	1,0	1,0
und	330,0	331,0	1,0	4,0
und	331,0	332,0	1,0	1,6
CA25-527	252,0	262,0	10,0	1,0
einschließlich	252,0	253,0	1,0	2,1
einschließlich	253,0	254,0	1,0	1,0
einschließlich	255,0	256,0	1,0	1,1
einschließlich	261,0	262,0	1,0	2,1
und	272,0	273,0	1,0	3,7
und	282,0	283,0	1,0	1,3
und	322,0	340,0	18,0	2,2
einschließlich	322,0	323,0	1,0	2,9
einschließlich	324,0	325,0	1,0	2,4
einschließlich	325,0	326,0	1,0	5,8
einschließlich	339,0	340,0	1,0	27,0
CA25-528	194,0	205,0	11,0	1,0*
einschließlich	195,0	196,0	1,0	2,4
einschließlich	197,0	198,0	1,0	2,7
einschließlich	201,5	202,5	1,0	1,7*
einschließlich	204,0	205,0	1,0	1,8
CA25-529	151,0	152,0	1,0	6,2
und	237,0	241,0	4,0	4,3
einschließlich	237,0	238,0	1,0	3,8
einschließlich	238,0	239,0	1,0	4,2
einschließlich	239,0	240,0	1,0	3,1
einschließlich	240,0	241,0	1,0	6,1
und	242,0	243,0	1,0	1,2
und	253,0	254,0	1,0	2,0
CA25-530	209,0	209,5	0,5	10,4*
und	223,5	224,5	1,0	1,3
und	280,0	289,0	9,0	11,0*
einschließlich	280,0	281,0	1,0	1,9
einschließlich	281,0	282,0	1,0	2,6
einschließlich	282,0	283,0	1,0	9,4
einschließlich	283,0	284,0	1,0	62,9
einschließlich	284,0	284,5	1,0	6,6*
einschließlich	284,5	285,0	1,0	2,0
einschließlich	285,0	286,0	1,0	2,6
einschließlich	286,0	287,0	1,0	1,4
einschließlich	288,0	289,0	1,0	13,4
und	295,0	296,0	1,0	1,9

* Im Bohrkern wurden in verschiedenen Abschnitten Vorkommen von sichtbarem Gold (VG) festgestellt. ** Auf Grundlage der im Bohrkern festgestellten Winkel des Abschnitts werden die wahren Mächtigkeiten auf circa 50 bis 85 % der gemeldeten Kernabschnitte geschätzt.

Qualitätssicherungs- und Qualitätskontroll-(QA/QC)-Programm

Der Bohrkern aus dem Projekt Cadillac mit NQ-Durchmesser wird nach Erhalt von der Bohranlage von den Geologen von Cartier beschrieben und beprobt. Der Kern wird in zwei Hälften gesägt, wobei eine Hälfte gekennzeichnet, verpackt und zur Analyse eingereicht wird, während die andere Hälfte zur späteren Referenz und Überprüfung in den Kernlagereinrichtungen von Cartier in Val-d'Or (Quebec) aufbewahrt wird. Im Rahmen des Qualitätssicherungs- und Qualitätskontroll- (QA/QC)-Programms gibt Cartier vor dem

Versand in regelmäßigen Abständen Leerproben und zertifizierte Referenzmaterialien (Standards) in die Probencharge, um die Laborleistung und die Analysegenauigkeit zu überwachen.

Die Bohrkernproben werden zur Aufbereitung und Goldanalyse an das Analyselabor von MSALABS in Val-d'Or (Quebec) überstellt. Die gesamte Probe wird getrocknet und zerkleinert (70 % auf kleiner als 2 Millimeter). Die Goldanalyse wird an einer Teilprobe von etwa 500 g unter Verwendung der Chrysos Photon Assay™-Technologie durchgeführt, bei der der Goldgehalt schnell und zerstörungsfrei anhand hochenergetischer Röntgenstrahlung mit Gammadetektion analysiert wird.

Alternativ werden die Proben zur Aufbereitung und Goldanalyse an die Einrichtung von Activation Laboratories Ltd. (Actlabs) in Val-d'Or bzw. Ste-Germaine-Boulé, beide in Quebec, geschickt. Die gesamte Probe wird getrocknet, zerkleinert (90 % auf kleiner als 2 Millimeter) und 250 g werden pulverisiert (90 % auf kleiner als 0,07 Millimeter). Die Goldanalyse erfolgt mittels 50-g-Brandprobe mit Atomabsorptionsspektroskopie (AAS), wobei die Nachweisgrenze bei bis zu 10.000 ppb liegt. Proben, die diesen Schwellenwert überschreiten, werden mittels Brandprobe mit gravimetrischer Auswertung erneut analysiert, um die hochgradigen Werte genau zu bestimmen.

Sowohl MSALABS als auch Actlabs sind nach ISO/IEC 17025 für Goldanalysen akkreditiert und wenden branchenübliche QA/QC-Protokolle an. Ihre internen Qualitätskontrollprogramme umfassen die Verwendung von Leer- und Doppelproben sowie zertifizierten Referenzmaterialien in bestimmten Abständen mit festgelegten Akzeptanzkriterien, um die Datenintegrität und analytische Präzision sicherzustellen.

Qualifizierter Sachverständiger

Der wissenschaftliche und fachliche Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Herrn Ronan Déroff, P.Geo., M.Sc., Vice President Exploration, der ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) ist, erstellt, geprüft und genehmigt.

Über das Projekt Cadillac

Das Projekt Cadillac, das sich über 14.000 Hektar entlang eines 15-Kilometer-Abschnitts der Cadillac Fault erstreckt, ist eine der größten konsolidierten Liegenschaften im Bergbaurevier Val-d'Or. Das Vorzeige-Asset von Cartier beinhaltet die historischen Projekte Chimo Mine und East Cadillac, wodurch es über eine dominante Stellung in einer erstklassigen Goldbergbauregion verfügt. Das Projekt, das mit hervorragendem Straßenzugang, ganzjährig verfügbarer Infrastruktur und nahegelegenen Aufbereitungskapazitäten aufwarten kann, befindet sich in einer idealen Position für einen schnellen Ausbau und eine schnelle Wertschöpfung.

Eine wirtschaftliche Erstbewertung (PEA) belegte unter Verwendung eines Goldpreises von 1.750 US\$ pro Unze die Wirtschaftlichkeit eines 2-km-Teilabschnitts - verglichen mit den gesamten 15 km, die Gegenstand des 100.000 m umfassenden Bohrprogramms sein werden - und ergab eine durchschnittliche Goldproduktion von 116.900 Unzen pro Jahr für eine Lebensdauer der Mine von 9,7 Jahren. Die angedeuteten Ressourcen werden auf 720.000 Unzen (7,1 Millionen Tonnen mit 3,1 g/t Au) geschätzt, die vermuteten Ressourcen auf 1.633.000 Unzen (18,5 Millionen Tonnen mit 2,8 g/t Au). Bitte konsultieren Sie den NI 43-101-konformen Technical Report and Preliminary Economic Assessment for Chimo Mine and West Nordeau Gold Deposits, Chimo Mine and East Cadillac Properties, Quebec, Canada, Marc R. Beauvais, P.Eng., of InnovExplo Inc., Mr. Florent Baril of Bumigeme and Mr. Eric Sellars, P.Eng. of Responsible Mining Solutions mit Gültigkeit zum 29. Mai 2023.

Über Cartier Resources Inc.

[Cartier Resources Inc.](#) wurde 2006 gegründet und ist ein Goldexplorationsunternehmen mit Sitz in Val-d'Or (Quebec), das durch Entdeckung und Erschließung in einem von Kanadas ertragreichsten Bergbaurevieren einen Mehrwert für seine Aktionäre erzielen will. Das Unternehmen verfügt über tiefgehende technische Kompetenzen, nachweisliche Explorationserfolge und sämtliche Mittel für die Durchführung eines Programms, um sein Vorzeigeprojekt Cadillac auszubauen. Die Strategie von Cartier ist klar darauf ausgerichtet, das vollständige Potenzial einer der größten unerschlossenen Goldliegenschaften in Quebec freizusetzen.

Für weiterführende Informationen kontaktieren Sie bitte:

Philippe Cloutier, P. Geo., President und CEO
Telefon: 819-856-0512
philippe.cloutier@ressourcescartier.com
www.ressourcescartier.com

Die TSX Venture Exchange und ihr Regulierungsorgan (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/709352--Cartier-durchteuft-auf-Contact-110-g-t-Au-ueber-90-m-einschliesslich-302-g-t-Au-ueber-25-m.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).